



Ämterstunde zum Jahresende

Zu einer besonderen Ämterstunde luden Bezirksältester Skoppek und Bezirksevangelist Mantik am Freitag, den 8. Dezember 2017, alle Amtsträger aktiv und in Ruhe mit ihren Frauen und alle Witwen von Amtsträgern in die Kirche Köln-Süd, ein.

Diese besondere Ämterstunde im Dezember habe inzwischen schon fast Tradition bemerkte der Bezirksälteste am Beginn der Stunde und dankte allen Anwesenden für die geleistete Seelsorgearbeit im Bezirk Köln-West. Das meiste geschehe sowieso in der Stille und ohne dass es groß bemerkt würde. Das sei wahres christliches Engagement das in den 8 Gemeinden des Bezirks geleistet werde.

Für den kurzen geistlichen Teil dieser „gemischten“ Ämterstunde legte Bezirksältester Skoppek ein Bibelvers aus Apostelgeschichte 2:42, „Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet“, zugrunde. Dies seien Attribute, die wir auch in unseren Gemeinden und im Kreise der Seelsorger finden wollen.

Im Anschluss an diese besondere Ämterstunde fanden sich alle noch im Foyer der Kirche zu einem kleinen Umtrunk ein und man konnte den Abend mit schönen Gesprächen und Begegnungen ausklingen lassen.

9. Dezember 2017

Text: T.M

Fotos: T.M

